



Marktschellenberger Bote



Informationen

von den Bürgern
für die Bürger, Gäste und Freunde unseres Ortes

Jahrgang 28

Donnerstag, der 5. Mai 2022

Nummer 4



Maiglöckchen (*Convallaria majalis*)

Foto: Franz Heger



Nachrichten aus der Pfarrei St. Nikolaus in Marktschellenberg

Der Pfarrgemeinderat startet sein Initiative „Ü-65“ erstmals nach der langen „Corona-Pause“ wieder im Pfarrhof Marktschellenberg und lädt dazu zu einer gemütlichen „Kaffee-Runde“ am Donnerstag, den 12. Mai 2022 um 14.30 Uhr. Die Initiatoren würden sich über einen regen Besuch freuen.

Anni Angerer und Bärbel Heger

Am 5.4 konstituierte sich der neu gewählte Pfarrgemeinderat!
Wir blicken äußerst motiviert und zuversichtlich auf die nächsten vier Jahre!

Vorsitzende: Lisi Krenn

2.Vorsitzende: Anni Angerer

Schriftführerin: Michaela Hennecke

Arbeitskreise:

Pfarrverbandsrat: Lisi Krenn, Anni Angerer

Dekanatsrat: Lisi Krenn, Anni Angerer

Jugend: Anna Rasp

Erwachsenenbildung: Michaela Hennecke

Ehe/Familie/Kinder: Barbara Brandauer, Luise Lochner

Gesellschaft/Politik/Feste: Peter Ponn

Medien/Öffentlichkeitsarbeit: Lisi Krenn

Seniorenarbeit: Bärbel Heger

Soziales und Caritas: Anni Angerer

Alle Pfarrgemeinderäte sind gleichermaßen Ansprechpartner für Anliegen der Pfarrei! Eine gute Zusammenarbeit mit den ortsansässigen Vereinen und der Kommune ist uns enorm wichtig!



Tatkräftig wurde der Frauenbund heuer beim Kreuzweg auf den Ettenberg unterstützt! Etliche Schellenberger und Auer Firmlinge machten sich mit auf den Weg! Diakon Bernhard Hennecke gestaltete die Stationen! Es war besinnlicher Nachmittag vor dem Palmsonntag- so konnte sich gut auf die Karwoche eingestimmt werden!

Palmsonntag - Firmlinge gestalten die Messe mit...

Nach dem Kreuzweg am Karfreitag gemeinsames Frühstück und anschließend Eier färben und Osterbrot backen für die Paten mit Anni Angerer und Lisi Krenn



Osterfeuer mit Speisenweihe zum Osterfest

Aufgrund der unsicheren Wetterverhältnisse bangte das Organisationsteam der Pfarrgemeinde um das Entzünden des traditionellen Osterfeuers auf dem Kirchplatz vor der Pfarrkirche St. Nikolaus in Marktschellenberg. Doch St. Petrus hatte ein Einsehen und beruhigte rechtzeitig die Regenfälle, die noch zuvor recht kräftig ausgefallen waren. Eine große Anzahl Gläubiger war erschienen, um zum Vorabend das Hochfest der katholischen Kirche gemeinsam zu erleben und zu feiern.

In einer stimmungsvollen Feier auf dem Kirchplatz erfolgten nach den traditionellen Gebeten und Weihen am zuvor von Barhi Zauner erfolgreich entzündeten Osterfeuer das Licht, das Wärme in die Reihen der Gläubigen brachte. Nach der Feuerweihe und dem Entzünden der Osterkerze durch Kaplan Fidelis Dudek zogen die Gläubigen mit dem Kaplan, dem Diakon Bernhard Hennecke und den Ministranten und den Ministranten in das Gotteshaus ein, um das geweihte Licht zu den Besuchern zu bringen, deren Osterkerzen zu entzünden und gemeinsam die Ostermette zu feiern. Als dann zum Gloria die Kirchenglocken, die von Rom zurück-gekehrt waren, die freudige Nachricht verkündeten: „Der Herr ist wahrhaft auferstanden“,

konnte man das freudige Ereignis in der Kirche spüren und erleben. Chorleiter Adrian Suciu hatte für die musikalische Gestaltung des Gottesdienstes gesorgt. Am Ende des Gottesdienstes konnten die Besucher ein buntes Osterei am Kirchenausgang von den Firmlingen, den Ministranten und vom Kaplan in Empfang nehmen mit dem Wunsche für ein frohes Osterfest.

Am Ostersonntag zelebrierte Monsignore Dr. Thomas Frauenlob den Festgottesdienst. Adrian Suciu hatte dazu einen hochqualifizierten Chor aufgebeten, der in Profimanier instrumental unterstützt wurde. Und so mancher Besucher staunte nicht schlecht über die professionelle musikalische Darbietung in der Pfarrkirche einer relativ kleinen Gemeinde. Jedenfalls gab es am Ende des Gottesdienstes viel Lob für die Darbietung.

Am Ende des Festgottesdienstes gab es auch für diese Besucher am Kirchenausgang ein von der Pfarre spendiertes buntes Osterei aus den Händen des Pfarrers und der Ministranten verbunden mit dem Wunsche für ein gesegnetes Osterfest.





Bäuerinnen und Landfrauen:

Unsere Maiandacht findet heuer am 21.5. bei der GRASMANN KAPELLE statt!
Wir freuen uns auf zahlreich Teilnehme!

Die Corona-bedingt verschobenen Jahreshauptversammlungen werden ebenso demnächst stattfinden.
Sobald das genaue Datum feststeht, wird über die Zeitung und die sozialen Medien sowie über Plakate informiert!

Sowohl bei den Bäuerinnen als auch bei den Obmännern stehen Neuwahlen an! Es wäre daher besonders wichtig, dass viele den Versammlungen beiwohnen!

Heidi Sulzauer, Ortsbäuerin
Anton Stangassinger, Obmann



Der „Marktschellenberger Bote“
ist auch online unter:

www.marktschellenberger-bote.de



KATHOLISCHER DEUTSCHER FRAUENBUND

Zweigverein Marktschellenberg

Teamsprecherin: Frau Barbara Heger

Ettenberger Straße 6, 83487 Marktschellenberg, Tel.: 08650 / 871

e-mail: he.paparazzi@t-online.de**Termine für den Monat Mai 2022****Die Neuausgaben der Zeitschrift „Engagiert“ liegt weiterhin zur Abholung für alle Personen (auch Nichtmitglieder) in der Pfarrkirche bereit.**

Ein herzliches „Vergelt's Gott“ allen, die Palmkätzl'n und Dekorationsmaterial für die Palmbusch'n gespendet haben. Und auch allen, die dazu beigetragen haben, dass die Palmbusch'n und die Osterkerzen rechtzeitig fertig wurden und der Verkauf ein voller Erfolg wurde! Mit den Einnahmen können wir wieder helfen, wo es Not tut.

Mittwoch, 18.05.2022

Maiandacht um 19.00 Uhr in der Zill-Kapelle. Anschließend Treffen im Gasthaus Oberstein.

Mittwoch, 25.05.2022

Fahrt zur Ölmühle Garting in Schnaitsee. Fahrt mit eigenen Fahrzeugen. Abfahrt 12.30 Uhr bei der Sparkasse Marktschellenberg. Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl bitte Anmeldung bei Anja Aigner, Tel. 919986 oder Barbara Heger, Tel. 871 bis spätestens 19.05.2022

Vorankündigung für Dienstag, den 21. Juni 2022

Um 18.30 Uhr Abendmesse in der Pfarrkirche St. Nikolaus. Im Anschluss daran findet die Jahreshauptversammlung des Zweigvereins im Pfarrhof statt.

Impressum:**Herausgeber:** Erwin Hurter, Marktplatz 5, 83487 Marktschellenberg, Tel. 08650 984 395**Redaktion:** Franz Heger, Norbert Schmidt, Helfried Unterberger, Erwin Hurter**Onlineübermittlung von Zeitungsartikeln: Jeden Artikel bitte an:**info@corakorn.de oder he.paparazzi@t-online.de**Druck:** C. Pelz Verlag GmbH, Marie-Curie-Straße 4, 79211 Denzlingen, www.pelzverlag.de**Anzeigenpreise:** 1 Seite 60.-€, ½ Seite 40.-€, ¼ Seite 30.-€, Preise zzgl. MwSt.**Sponsorenkästchen pro Monat 6,95-€ zzgl. MwSt.**

Verantwortlich für den Inhalt der Texte und Bilder ist jeder einzelne Verfasser. Alle Datenangaben ohne Gewähr!

Bankverbindung: Sparkasse Berchtesgadener Land, BLZ 710 500 00, Konto Nr. 114033

Über einen Unterstützungsbeitrag durch unsere Leser würden wir uns freuen.

Redaktionsschluss: 20. Mai 2022, Erscheinungstermin: 2. Juni 2022

Freiwillige Feuerwehr Marktschellenberg e.V.



Einladung zur Dienst- u. Generalversammlung am Samstag, 28.05.2022 um 19:00 Uhr im Gasthaus „Oberstein“

Tagesordnung: a) Dienstversammlung

1. Begrüßung durch den 1. Bürgermeister
2. Bericht des 1. Kommandanten
3. Neuwahl der Kommandanten
4. Wünsche und Anträge
5. Grußworte der Gäste

b) Generalversammlung

1. Begrüßung durch den 1. Vorstand
2. Vorstandsbericht
3. Schriftführerbericht
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Neuwahlen
8. Grußworte des 1. Bürgermeisters
9. Wünsche und Anträge
10. Neuaufnahmen und Beitragszahlungen

**Diese Einladung ergeht an alle aktiven, passiven und fördernden Mitglieder der
Freiwilligen Feuerwehr Marktschellenberg e.V.**

Marktschellenberg, den 25.04.2022

Michael Ernst
1. Bürgermeister

Maximilian Menning
1. Vorsitzender

Neuer Schützenkönig bei der Zimmerstutzengesellschaft Almbachklamm

Abschlussfeier im Gasthaus Oberstein

Nach einem Jahr pandemiebedingtem Ausfall konnten die Almbachklammer Schützen die Schießsaison 2021/22 durchführen. 20 Schützen trafen sich von November 2021 bis März 2022 mittwochs zum Schießen auf ihrer von Tina und Hans Peter Schertler zur Verfügung gestellten Schießanlage.

Aus diesem Anlass fand Ende März die Abschlussfeier im Gasthaus Oberstein statt. Nach einem gemeinsamen Abendessen ging der Schützenmeister Stefan Haunsberger zum offiziellen Teil über. Er freute sich, dass alle Schützen gekommen waren und die Schießen trotz Unterbrechung abgeschlossen werden konnten. In dieser Schießsaison konnte der Verein zwei Neuaufnahmen mit Richard Pelz und Florian Flaschel verzeichnen.

Der Schützenmeister bedankte sich in seiner Ansprache beim Ehepaar Schertler für die Benutzung der Schießanlage und beim Wirt Peter Riedl für die gute Bewirtung.



Als erstes nahm er die Ehrungen für langjährige Vereinszugehörigkeit vor. Die Vereinsnadel erhielt für 30 Jahre Franz Angerer, 40 Jahre Gerti Obermaier und 50 Jahre Anton Ertl (Ehrenkassier).

v.l. Franz Angerer, Stefan Haunsberger (Schützenmeister), Gerti Obermaier, Anton Ertl

Danach wurden die Jahresbesten ausgezeichnet. Dies waren bei den Freihandschützen Stefan Haunsberger, Stefan Kandler, Richard Pelz und bei den Aufлагeschützen Wolfgang Hergesell, Anton Ertl, Harry Werner. Sie erhielten zur Erinnerung Pokale überreicht.



v.l. Stefan Kandler, Stefan Haunsberger, Richard Pelz



v.l. Harry Werner, Stefan Haunsberger, Wolfgang Hergesell, Anton Ertl

Nun kam der Höhepunkt des Abends die Proklamation des neuen Schützenkönigs. Auf dem bis dahin noch amtierenden Schützenkönig Hans Obermaier folgt Josef Krenn. Dieser bekam die Schützenkette, die Königsscheibe und einen Pokal ausgehändigt. Ihm zur Seite stehen als 1. Ritter Florian Flaschel und als 2. Ritter Anton Ertl, die ebenfalls mit einem Pokal bedacht wurden.



Mit einem Dank an die Schützen und auf ein Wiedersehen im November 2022 beendete Schützenmeister Stefan Haunsberger offiziell die Feier. Danach saßen die Schützen noch gemütlich beisammen und der Abend klang bei guten Gesprächen harmonisch aus.

Kontrolle
ist besser

**CHECK
DEINEN
CHAT!** ✓

Beachte diese Tipps,
damit Dein
WhatsApp-Konto noch
sicherer wird und Du
nicht Opfer eines
Betrugs wirst.



Check Deinen Code

Teile niemals den Code zur
Verifizierung Deines Accounts!



Check Deine PIN

Richte eine persönliche PIN für
Deinen Account ein!



Check Dein Bild

Schütze Dein Profilbild!



Check Deinen Kontakt

Wenn Dir ein Kontakt suspekt
vorkommt, ruf an und überprüfe
seine Identität!



#Choco4Change - Die echte, faire Klimaschokolade

Du. Wir. Alle können etwas tun - für positive Veränderungen auf unserer Welt. Diese faire Bio-Schokolade. Stück für Stück unterstützt sie unsere Partner beim Klimaschutz.

Unsere neue #Choco4Change ist die einzigartige, echte Klimaschokolade, die alles zusammenbringt, was uns, den Kunden und Kundinnen wichtig ist-hier kann jeder und jede mitmachen, direkt zum Klimaschutz beitragen: Von den 2 Euro UVP fließen 20 Cent in Klimaprojekte bei den Handelspartnern in Tansania und auf São Tomé. Die Schokolade selbst ist natürlich fair gehandelt und gleichzeitig bio: Fairer Handel in Süd und Nord sowie Bio-Anbau schützen Menschen & Natur - und letztendlich die Zukunft für uns alle.



EINE TAFEL KANN VIEL BEWIRKEN!

"Der Beitrag" - 20 Cent für Klimaschutzprojekte Der Klimawandel trifft vor allem die Kleinbauern in Ländern des Südens. Fairer Handel und bio-Anbau sind schon besser fürs Klima - wer sich für die #Choco4Change entscheidet, unterstützt sie zusätzlich dabei, die Herausforderungen zu meistern. So verwenden die Partner in Sao Tomé und Tansania den Klimaschutzbeitrag der #Choco4Cange:

CECAQ-11 pflanzt Bäume zum Schutz vor dem Klimawandel. Je Tafel fließen 6 Cent in das Aufforstungsprojekt - wenn wir 100.000 Tafeln verkaufen, kommen 6.000 Euro dafür zusammen. So können dort bis zu 8.500 Bäume gepflanzt werden. In jedem Fall nutzt CECAQ-11 diesen Beitrag für Setzlinge und Pflege.

KCU engagiert sich fürs Klima.

Viele Familien in Tansania kochen mit Holz auf offenen Feuerstellen. Damit gehen nicht nur Waldrodung und starke Rauchemissionen einher, die gesundheitsschädlich sind, sondern auch ein großer Teil des Einkommens muss für den Kauf von Holzkohle ausgegeben werden. Mit energieeffizienten Öfen will die Kagera Cooperative Union (KCU) Emissionen und Abholzung reduzieren. Die Öfen werden lokal von keimbäuerlichen Gemeinschaften selbst hergestellt. Je Tafel fließen 14 Cent in das Ofenprojekt in Tansania. Wenn 100.000 Tafeln verkauft werden, kommen dafür 14.000 Euro zusammen - davon können 400 Öfen finanziert werden, die würden im Jahr 610 Tonnen CO₂ einsparen. Die Öfen selbst bieten beim Kochen viele Vorteile, sparen CO₂ und fördern unter anderem Gender-Gerechtigkeit. Zukünftig kann das Projekt eine Einkommensquelle für die Mitglieder sein, die die Öfen herstellen.

100% Fair Trade - Wie kann man besser die Welt verändern, als mit einer Tafel Schokolade? Rundum fair mit fairer Bio-Alpenmilch der Milchwerke Bertesgadener Land, zertifiziert von Naturland Fair. Das bedeutet, dass auch die Milchbauern faire Preise für ihre Arbeit erhalten.

#Choco4Change - alles was wichtig ist, in einer Tafel Schokolade, "sag' es deinen Freunden", meint der EINE WELT LADEN in Berchtesgaden. Gemeinsam legen wir los: Je mehr mitmachen, desto besser!

Mehr dazu auf www.gepa.de/choco4change, und www.klima-kollekte.de

Nachrichten aus dem Rathaus**Monatstermine:****Abholung gelber Sack: Mittwoch, 25. Mai 2022****Leerung blaue Tonne: Mittwoch, 18. Mai 2022****Restmüll: Mittwoch, 4. Mai 2022/18. Mai 2022****Biomülltonne: Freitag, 6. Mai/20. Mai 2022****Pressemitteilung****„Gemeinsam sind wir stark – `So nah. So guad`.“****Fünf Kommunen und zwei Energieversorger starten mit der Watzmann Natur Energie**

Groß ist das Interesse an der neu gegründeten „Watzmann Natur Energie“ (WNE), die seit Anfang April 100 % Ökostrom für interessierte Privat- und Geschäftskunden im Landkreis Berchtesgadener Land anbietet. So kamen zahlreiche Medienvertreter zur Pressekonferenz ins Rathaus Schönau a. Königssee, dem Firmensitz der WNE. Schönaus Bürgermeister Hannes Rasp und Anton Poettinger, die beiden Geschäftsführer der Watzmann Natur Energie, stellten der Presse sowie den rund 40 geladenen Gästen Konzept und Ziele der neuen Gesellschaft vor.

Die Watzmann Natur Energie ist ein Unternehmen, das fünf Kommunen und zwei erfahrene Energieversorger als engagierte Partner mit gleicher Überzeugung vereint. Zusammen sollen neue Wege im Hinblick auf eine nachhaltige und vor allem regionale Energieversorgung beschritten werden. „Denn Regionalität, Eigenverantwortung und Unabhängigkeit ist wichtiger denn je, wie die derzeit politisch schwierige Lage zeigt“, betonte Bürgermeister und Geschäftsführer der Watzmann Natur Energie, Hannes Rasp.

Die Energieversorgung selbst in die Hand nehmen, den Kunden direkt vor Ort beraten und die Wirtschaftskraft der Region stärken – diese Ziele möchten die Gemeinden und Märkte Berchtesgaden, Bischofswiesen, Schönau a. Königssee, Marktschellenberg und Ramsau b. Berchtesgaden sowie die Stadtwerke Bad Reichenhall und Energie Südbayern mit der Watzmann Natur Energie erreichen.

„Denn gemeinsam sind wir stark. Mit dieser neuen Gesellschaft wollen wir uns den wachsenden Herausforderungen des sich schnell verändernden Energiemarkts stellen wie auch neue Energiekonzepte strukturiert und innovativ anpacken“, erläuterte Thomas Weber, Bürgermeister und Aufsichtsratsvorsitzender der Watzmann Natur Energie.

„Uns allen liegt die schützenswerte Natur unserer schönen Region sehr am Herzen. Deshalb war es uns wichtig, mit einer starken Marke im Berchtesgadener Talkessel eine sichere, faire und bezahlbare Energie anbieten zu können“, erklärte Anton Poettinger, Geschäftsführer der Watzmann Natur Energie. „Denn nicht umsonst lautet unser Motto `So nah. So guad.`“

Attraktive Ökostrom-Tarifmodelle für die Region

Egal, ob Privat- oder Geschäftskunde, ob Handwerksbetrieb, Gastronomie, Hotellerie, Tourismusbereich oder öffentliche Einrichtung – die Watzmann Natur Energie ist für jeden Bewohner im Landkreis Berchtesgadener Land die richtige Adresse. „Wer sich für die Watzmann Natur Energie entscheidet, wird dies nicht bereuen“, meinte Bürgermeister Hannes Rasp. „Großen Wert wird bei der Watzmann Natur Energie auf kompetente Beratung und langfristige Betreuung gelegt. Unsere persönlichen Ansprechpartner vor Ort bieten individuelle Lösungen, spezielle Tarifmodelle und kalkulierbare Kosten. Stabilität, Vertrauen und Transparenz sind für uns keine bloßen Schlagwörter, sondern werden täglich von unseren Mitarbeitern gelebt“, sagte Rasp und bekräftigte weiter: „Jeder Kunde, der jetzt zu uns wechselt, leistet automatisch selbst einen wertvollen Beitrag zum Umwelt- und Naturschutz in unserer Region.“

Infos unter www.watzmann-natur-energie.de



Im Landkreis Berchtesgadener Land ziehen alle an einem Strang, um die Energiewende voranzutreiben: Die beiden Geschäftsführer, Hannes Rasp (li.) Bürgermeister von Schönau a. Königssee und Anton Poettinger (Vierter v. li.), mit Landrat Bernhard Kern (Zweiter v. li.), sowie den kommunalen Vertretern der neuen Gesellschaft Watzmann Natur Energie. Foto: Lindl

Jahreshauptversammlung des Obst- und Gartenbauvereins Marktschellenberg

Nach 2 Jahren Pause konnte der Obst- und Gartenbauverein Marktschellenberg heuer endlich wieder seine Mitglieder zur Jahreshauptversammlung im Veranstaltungsraum der Freiwilligen Feuerwehr Marktschellenberg begrüßen. Vorstand Niki Russegger hieß den 2. Bürgermeister Wolfgang Lochner, Kreisfachberater Sepp Stein und den Kreisvorsitzenden Anderl Lexhaller in Marktschellenberg herzlich willkommen. Beim Totengedenken erwähnte Russegger besonders die beiden verstorbenen Ehrenmitglieder Marille Walter und Vinzenz Brandner, stellvertretend für alle anderen Mitglieder, die von uns gegangen waren. Schriftführerin Monika Angerer berichtete über das Vereinsleben der vergangenen Jahre. Trotz der Einschränkungen konnten einige Aktivitäten, wie die Schulgartenpflege, die Bepflanzungen im Ort, die Anlage eines neuen Staudenbeetes oder auch die jährliche Ernte der Birnen mit den Kindern der Grundschule durchgeführt werden. Im Anschluss verlas Lisa Halmich den Kassenbericht und informierte die Mitglieder über die Ausgaben und Einnahmen des Vereins. Kassenprüferin Heidi Sulzauer hatte die Kasse gemeinsam mit Monika Reif geprüft und konnte Lisa Halmich entlasten.

Wolfgang Lochner kam in Vertretung von Michael Ernst und überbrachte die Grußworte der Gemeinde. Er bedankte sich beim Verein und meinte, das Erscheinungsbild des Ortes wäre ohne den Verein wesentlich ärmer. Lochner wünschte allen Anwesenden einen schönen Verlauf der Versammlung.

Kreisvorsitzenden Anderl Lexhaller lobte ebenfalls das Erscheinungsbild des Ortes und merkte an, wie wichtig die Obst- und Gartenbauvereine auch in Zukunft seien. Diese Versammlung sei eine andere als bisher. Lexhaller ist es gewöhnt, dass im inneren Landkreis noch Schnee liegt, wenn er zur Versammlung kommt und heute stehen die Geranien am Tisch und draußen grüßt das Frühjahr. Man sei es auch nicht mehr gewöhnt, Gesichter zu sehen und manch einem fällt es sicher schwer, freundlich zu schauen. Aber es ist wichtig, sich auszutauschen, der Ratsch über´n Gartenzaun darf wieder stattfinden. „Bleibt´s gesund, helft´s zam, dann wird´s scho wern!“, so Lexhaller zum Abschluss.

Im Anschluss ehrte Niki Russegger einige Mitglieder für ihre langjährige Vereinszugehörigkeit. 25 Jahre beim Verein waren Erna Uhl und Franz Heger. 40-jähriges Vereinsjubiläum feierte Stefan Angerer und für 60-jährige Vereinszugehörigkeit wurden Maria Köppl, Andreas Hafner und Josef Brandner geehrt. Die Ehrungen aus dem Jahr 2020 wurden vom Vorstand im Laufe des vergangenen Jahres bereits an die Mitglieder verteilt.

In diesem Jahr standen wieder Neuwahlen auf dem Tagesprogramm. Niki Russegger dankte Hans Kranawetvogl für seine Arbeit in den vergangenen Jahren. Der 2. Vorstand stellte sich für die neue Wahlperiode nicht mehr zur Verfügung. Anderl Lexhaller entlastete zuerst die bestehende Vorstandschaft und leitete anschließend die Wahl, die zügig und einstimmig durchgeführt wurde.

Die neue Vorstandschaft: 1. Vorstand: Niki Russegger, 2. Vorstand und 1. Kassier: Lisa Halmich, 2. Kassier: Manuela Keilhofer, 1. Schriftführerin: Monika Angerer, 2. Schriftführerin: Elfi Angerer, Baumwart: Sepp Wanka, Beisitzer: Melanie Kranawetvogl, Manuela Keilhofer, Lydia Kreidler, Kassenprüfer: Heidi Sulzauer und Monika Reif

Im Anschluss ging Russegger noch auf die Bedeutung und Wichtigkeit eines Baumwartes im Verein ein und hob im Speziellen die Arbeit von Sepp Wanka hervor. Außerdem verwies er auf den Veredlungskurs, der am Folgetag veranstaltet wurde.

Sepp Stein nahm in seinem Vortrag über „Nichtheimische Pflanzen in Garten und Landschaft“ die Anwesenden auf eine Reise in die Vergangenheit mit. Vor vielen Millionen Jahren war z.B. der Ginko bei uns heimisch, auch das Getreide kam erst vor 7000 Jahren zu uns. Sehr oft wird mit Pflanzen aus der Heimat beworben, obwohl die Pflanzen nicht heimisch sind, vielleicht aus Unwissenheit? Was bedeutet also heimisch? Und was sind Neophyten? Also Neophyten werden Pflanzen bezeichnet, die seit 1492, also seit Napoleon Amerika entdeckte, bei uns absichtlich oder versehentlich eingeschleppt wurden. Ein sehr bekannter Neophyt ist z.B. die Kartoffel. Auch die Geranie kommt ursprünglich aus Südafrika und wird paradoxerweise heute immer mit unserer bäuerlichen Kultur in Verbindung gebracht. Auch auf invasive Neophyten, wie Ambrosia, den japanischen Staudenknöterich oder das Springkraut ging Stein ein und erläuterte die Vor- und Nachteile verschiedenen Pflanzen. Sein Fazit am Schluss, nur 1% der nicht heimischen Pflanzen machen auch wirklich Probleme.



Auf dem Bild die neue Vorstandschaft v.l.:

Kreisfachberater Sepp Stein, Beisitzerin Melanie Kranawetvogl, 2. Kassier Manuela Keilhofer, Beisitzerin Lydia Kreidler, 2. Vorstand und 1. Kassier Lisa Halmich, 1. Vorstand Niki Russegger, 2. Schriftführerin Elfi Angerer, Kreisvorsitzender Anderl Lexhaller, Kassenprüferin Heidi Sulzauer, Baumwart Sepp Wanka, 1. Schriftführerin Monika Angerer

Das Landratsamt Berchtesgadener Land informiert zum Thema:

Müllvermeidung

Recycling ist gut, Vermeiden ist besser!

- Nehmen Sie einen Korb oder eine (Stoff-)Tasche zum Einkauf mit und verwenden Sie Tüten und Taschen mehrmals
- Machen Sie sich beim Betreten des Ladens Ihre Absicht, Müll zu vermeiden, noch einmal bewusst
- Bevorzugen Sie offene, unverpackte Waren
- Wählen Sie bei gleichem Angebot Recyclingprodukte
- Vermeiden Sie aufwändig und mehrfach (mit hohem Energieaufwand) verpackte Waren und Mogelpackungen
- Bevorzugen Sie langlebige Produkte; der oftmals zunächst höhere Einkaufspreis wird durch die lange Haltbarkeit des Produktes ausgeglichen (z.B. Holzboden statt Teppichboden)
- Achten Sie beim Einkauf auf die Reparaturfreundlichkeit und evtl. Wiederbefüllbarkeit des Produktes
- Wählen Sie bei gleichem Angebot das Produkt, das in Ihrer Nähe hergestellt wurde (geringerer Transportaufwand, Abgasvermeidung)
- Kaufen Sie auf Ihre Haushaltsgröße abgestimmte Mengen (Restevermeidung)
- Bevorzugen sie Mehrwegverpackungen
- Einen sehr hohen (Gewichts-)Anteil zur Müllvermeidung trägt die Eigenkompostierung von Bioabfällen bei. Wenn Sie die Möglichkeit der Kompostierung von Grasschnitt, Kaffeefilter & Co haben und den Kompost als Torfersatz verwenden, helfen Sie mit, nicht nur Abfälle (und damit auch Kosten) zu sparen, sondern auch europaweit die Torfmoose zu erhalten.



Wir sind da, wo Sie uns brauchen - vor Ort!

www.sparkasse-bgl.de

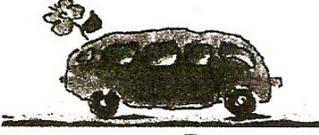
 **Sparkasse Berchtesgadener Land**
Gut für alle, die hier leben.



„Wir unterstützen den Marktschellenberger Boten“

	 Media Alm FOTOGRAFIE VIDEOGRAFIE HAIR & MAKE-UP GRAFIK & DESIGN WEBDESIGN Inhaber: Florian Ziegler Rathausplatz 7 83471 Berchtesgaden T +49 (0) 8652 9785220 info@media-alm.de www.media-alm.de	
 <p>Gasthof „Franz von Assisi“</p> <p>Ahornstrasse 21 A-5081 Neu Anif</p> <p>Telefon: 0043-6246-74067 Handy 0043/650-7931910</p> <p>E-Mail: dmarkt@freenet.de www.assisi-anif.at</p> 	<p>LEBENSRAUMGESPÜR</p> <p>MARINA PERROTTA AHORNSTRASSE 13 5081 ANIF</p> <p>+ 43 680 302 98 64</p> <p>INFO@LEBENSRAUMGESPUER.AT WWW.LEBENSRAUMGESPUER.AT</p> 	<p>Sandra Perrotta, MAS MBA Inhaberin, Beratung, Planung</p> <p>olina[®] KÜCHEN</p> <p>olina Küchen, Perrotta und Thurnhofer OG A-5020 Salzburg, Maxglaner Hauptstrasse 50A Tel. 0662/824312, Mobil 0664/2371333 sandra.perrotta@olina.com, www.olina.com</p>

„Wir unterstützen den Marktschellenberger Boten“

<h1>Omnibus Färbinger</h1> <p>Ihr Partner für Ausflugsfahrten und Reisen, Schüler- und Klassenfahrten, Städte- und Rundreisen, sowie Betriebsausflüge und Vereinsfahrten jeglicher Art mit modernen Reiseomnibussen und 50 Jahren Reiseerfahrung.</p> <p>Wir beraten Sie gerne! 83471 Berchtesgaden-Oberau Roßfeldstraße 26 Tel.: 08652 / 2801 Fax 08652 / 66259 www.faerbingerbus.de mail: reisen@faerbingerbus.de</p>  <p><i>Bequem reisen. Bus reisen!</i></p>	 <p>LAMPLLEHEN Hotel & Restaurant Kedererweg 8 83487 Marktschellenberg Tel. 08650 / 844</p>	
<p>Berchtesgadner Kasstandl</p>  <p>Hildegard Reiß Köpplschneidweg 1 83487 Marktschellenberg Tel. 08650/1225</p>	 <p>Sepp Gschößmann Malermeister 0151 7588 945 29 83487 Marktschellenberg www.maler-gschossmann.de</p> <p>Maler & Lackierarbeiten • Putz & Trockenbau • Hebebühne Holz & Dachanstrich • Gerüstverleih • Farbenverkauf</p>	<p>Sportschützen- gesellschaft Oberstein Marktschellenberg</p> 
<p>WAGNER Ingenieurbau – Vermessung Statik - Bauen im Bestand Tragwerke i.d. Denkmalpflege</p> <p>Dipl.-Ing.(FH) Martin Wagner Ettenberger Str. 12, 83487 Marktschellenberg, Tel. 1322</p>	 <p>Dr. med. Caren Lagler Individuelle Medizin</p> <p>Telefon: 08650/ 9848914 Email: praxis@dr-lagler.de ~ Web: www.dr-lagler.de</p>	 <p>FREIWILLIGE FEUERWEHR MARKTSCELLENBERG</p>
<p>Autohaus Köppl GmbH & Co. KG</p>  <p>Tel.: 08652/2615 - www.autohaus-koeppl.com</p>	<p>HAUS DER BERGE</p> <p>NATIONALPARKZENTRUM BERCHTESGADEN</p>	
 <p>HELIS WEBDESIGN HELFRIED UNTERBERGER SALZBURGER STR. 38 83487 MARKTSCELLENBERG TEL.: 08650 329 006 FAX: 08650 329 129 MOBIL: 0151 106 47 304 www.helis-webdesign.de • Email: info@helis-webdesign.de</p>	 <p>Autohaus Höfler Gartenau 10 – 83471 Berchtesgaden</p>	<p>Cafe & Konditorei Margit Hillebrand Salzburgerstr. 1 83487 Marktschellenberg Tel.: 08650 9849907</p> 
<p>Immer wissen, was los ist:</p> <p>Bayern SPD www.spd-marktschellenberg.de</p>	<p>HOCHWIMMER HORCICKA ROTHER RECHTSANWÄLTE</p> <p>Neutorstraße 21, 5020 Salzburg Österreich Tel: 0043/662/25 40 59 Fax: 0043/662/25 40 59-9 E-Mail: kanzlei@rechtsweg.at www.anwalt-oesterreich.de</p>	

„Wir unterstützen den Marktschellenberger Boten“

 <p>SCHERTLER GmbH & Co. KG GEBÄUDETECHNIK</p> <p>- Klima - Sanitär - Heizung - Spenglerei - Brandschutz</p> <p>Inhaber Thomas Schertler</p> <p>83487 Marktschellenberg, Alte Berchtesgadener Str. 22 Telefon: (0 8650) 98 42 00 www.schertler.co ~ Email: office@schertler.co</p>	 <p>Weihnachtsschützenverein Götschen-Schellenberg e.V. Gegründet 1929</p>	<p>Eine Welt Laden Berchtesgaden Fischerbichl 1 Eingang Kurgarten Tel. 08652/1275</p> 
<p>berg_kulturbüro www.bergkulturbuero.org</p>	 <p>Steinmetzmeister Christian Wolf Im Stangenwald 16 83471 Berchtesgaden Tel.: 08652 / 3367</p>	
 <p>Ursula Riedl Treffpunkt gesundes Lebens</p>  <p>Marktplatz 5 08650/225 83487 Marktschellenberg</p>	<p>GESUNDHEITSPRAXIS WIENECKE</p>  <p>Rüdiger Wienecke staatl. gepr. Masseur, Gesundheitstrainer und Meditationsleiter, Stress- u. Burnout- Coach Gesundheitspraxis Wienecke im Solekurbad Tel.: +49 (0) 8652 / 97 80 460 Fax: +49 (0) 8650 / 98 46 34 www.wienecke-gesundheit.com Email: info@wienecke-gesundheit.com 83471 Berchtesgaden, Am Franziskanerplatz 6</p> 	
<p>BAUTENSCHUTZ Włodzimierz Owczarek Marktplatz 12 83487 Marktschellenberg Tel.: 08650 / 984550 Mobile: 0170/4395549 Email: wlodek_owczarek@yahoo.de Bauwerksabdichtung: Kellersanierung Putzsanierung, Schimmelbekämpfung Estrichsanierung: Abdichtung von Badezimmern und Nasszellen, Injektionstechnik</p>	 <p>Gasthof Schorn Familie Ziegler St. Leonhard Str. 1 5083 St. Leonhard bei Salzburg Tel.: 0043 6246 72334 info@gasthofschorn.at www.gasthofschorn.at ideal für Familien und Firmenfeiern</p>	
 <p>Tanja's Bäckerladen Inh. Tanja Mißfeldt Marktplatz 3 - 83487 Marktschellenberg Tel: 0170/8840556</p>	 <p>WALCH ELEKTROTECHNIK GmbH & Co. KG</p> <p>Elektro-Installation, Renovierungen, Umbauarbeiten, Antennen-Sat-Anlagen, Datentechnik, Elektro Groß- und Kleingefälle, LED-Verleucht.</p> <p>Gartenau 9 • 83471 Berchtesgaden • Tel. 08652/1442 • Fax 08652/63955 www.walch-elektrotechnik.de • info@walch-elektrotechnik.de</p>	
 <p>Malerbetrieb Ludwig Angerer Tiefenbachstraße 73 83487 Marktschellenberg Tel. 08650/618 Ausführung von Malerarbeiten Trockenausbau und Wärmeschutz</p>	 <p>Max Köppl Tracht • Mode • Schneiderei</p> <p>Weihnachtsschützenplatz 5 83471 Berchtesgaden Tel. 08652 / 976761</p>	<p>HEBAMME Elisabeth Krenn Kneipp-Gesundheitstrainerin</p>  <ul style="list-style-type: none"> • Geburtsvorbereitung • Vor- und Nachsorge • Schwimmen in der Schwangerschaft und zur Rückbildung • Rückbildungsgymnastik • Akupunktur • Grundschulunterricht <p>Götschenweg 4 83487 Marktschellenberg Telefon 0 8650/984886 Mobil 01 72/635 5299 hebamme-lisikrenn@t-online.de</p>
<p>Tankstelle * Waschhalle * Getränkemarkt Tankautomat 24 h Auto - Wäschen + Besondere Weine</p> <p>bietet Ihnen Conrad Fischer KG, 83487 Marktschellenberg, Hauptstrasse 2, Tel. 08650 / 290</p>		

„Wir unterstützen den Marktschellenberger Boten“

 <p>Die Kugelmühle Am Eingang zur Almbachklamm 83487 Marktschellenberg Tel. 08650 / 461 www.gasthaus-kugelmuehle.de</p>	<p>Sport Esterle Berchtesgaden Tel. 08652 / 1717 Fax 08652 / 64546</p>	 <p>Ski-Club Schellenberg e.V.</p>
<p>Katholischer Frauenbund Zweigverein Marktschellenberg</p> 	<p>NOWAK IMMOBILIEN AG ☎ 08652 / 64000 Internet: www.nowak-ag.de</p>	 <p>Trachtenverein D'Schellenberger</p>
<p>Sanitär- Heizungs- u. Solaranlagen Spenglerei- Blitzschutz</p> <p>Schwaiger GmbH 83471 Berchtesgaden Gartenau 27 Tel.: 0 86 52/ 97 98 99-0</p>	 <p>+43 6245 - 71 365 Schiemerstrasse 2 A-5400 Hallein info@cafeamsteg.at www.cafeamsteg.at</p> <p>Öffnungszeiten 08:00h - 18:30h DIENSTAG RUHETAG</p>	<p>WANIE & KLOOZ RECHTSANWALTSKANZLEI</p> <p>Maximilianstr. 8 – 83471 Berchtesgaden Telefon: 0049 (0) 8652 / 97658-0 Telefax: 0049 (0) 8652 / 97658-28 info@wanie-klooz.de www.wanie-klooz.de</p>
<p>EISHÖHLE Verein für Höhlenkunde e.V.</p> <p>www.eishoehle.net Toni Lenz Hütte am Untersberg www.toni-lenz-huette.de</p>	<p>Meisterbetrieb Heide Kranawetvogl</p> <p>BLUMENBINDEREI KUGLER Gartenau 27 • Berchtesgaden • ☎ 08652/9717570</p>	<p>Tourismusverein Marktschellenberg</p>  <p>Web: www.marktschellenberg.info Email: tourist@marktschellenberg.info</p>
	<p>INTERSPORT krenn Reichenhaller Str. 18 – 20 83483 Bischofswiesen Postgasse 1 83329 Waging am See</p>	<p>Sport- gemeinschaft SG Scheffau Schellenberg e.V.</p> 
<p>STANG ASSINGER BAU Baunternehmen Zimmerei - Holzbau 83487 Marktschellenberg Tel. 0151/705 42 947</p>	<p>Nikolaus Rußegger Garten- und Landschaftspflege Kugelmühlweg 14 83487 Marktschellenberg</p>  <p>Tel. 08650 / 862 Fax 08650 / 985975 garten-landschaft@arcor.de</p>	
<p>Klaus Walter</p> <p>Holzrückung – Forstbetrieb Tel.: 0049 / (0) 170 – 435 16 72 Neuhäuslweg 2 ½ 83487 Marktschellenberg</p>	 <p>Nationalpark Berchtesgaden</p>	<p>Obst- und Gartenbauverein Marktschellenberg</p> 



**Die Toni Lenz Hütte am Untersberg
ist ab 15. Mai 2022 geöffnet!**

Redaktion trauert um Josef Heidegger

Mit großer Trauer hat die Redaktion die Nachricht empfangen, dass ein Mann der ersten Stunde unserer Redaktion, Josef Heidegger, nach langer, mit viel Geduld ertragenen Krankheit, kurz vor seinem 90. Geburtstag verstorben ist. Im Gedenken an seine wertvolle Arbeit in unserem Gremium wünschen wir ihm Gottes Segen.

Der Herr möge ihm die ewige Ruhe schenken.

